

Capadecor® CapaGold/CapaSilber

Seidenglänzende Acrylat-Dispersionsfarbe mit goldenem/
silbernem Metalleffekt für innen und außen



Descrierea produsului

Domeniu de aplicare

Die Effektbeschichtungen CapaGold und CapaSilber sorgen zusammen mit der Spezialgrundierung EffektGrund insbesondere auf strukturierten Flächen für einen reinen, natürlichen Gold- bzw. Silberfarbton. Durch unterschiedliche Verarbeitungstechniken mit Bürste, Stupfbrett, Spachtel oder Rolle lassen sich ebenso individuelle wie optisch attraktive Ergebnisse erzielen.

Proprietăți

Der jeweils erforderliche Systemaufbau mit Grund-, Zwischen- und Schlußbeschichtung realisiert attraktive Oberflächen, die sehr hoch belastbar und vollflächig auf WDVS einsetzbar sind.

- Besonders reiner, natürlicher Gold- und Silberfarbton
- Vollflächig auf WDVS einsetzbar
- Wetter- und UV-beständig
- Schnelltrocknend
- Naßabrieb-Klasse 1, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778

Liant

Reinacrylat-Dispersion

Ambalaj/Capacitate recipient

2,5 l, 5 l

Culoare

Gold und Silber

Grad de luci

Glänzend bis seidenglänzend je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Depozitare

Kühl, trocken, frostfrei.
Originalverschlossenes Gebinde mind. 1 Jahr lagerstabil.

Date tehnice

- Dichte: ca. 1,1 g/cm³
- Größtkorn: < 100 µm, S1
- Trockenschichtdicke: 50–100 µm, E2
- Wasserdurchlässigkeitsrate: 0,01 [kg/(m² · h_{0,5})] (niedrig), W3
- Wasserdampfdurchlässigkeit (s_d-Wert): 0,64 m (mittel), V2

Produse complementare

EffektGrund

Utilizare conform Info tehnic nr.606
Definiția domeniilor de aplicare

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Prelucrare

Suporturi recomandate

Putze der Mörtelgruppen PII und PIII, alte Putzflächen, tragfähige Kunstharz-, Silikat-, Siliconharzfarben, WDVS NEU und Altbestand

Die Untergründe müssen sauber, fest, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Bei lasierenden Beschichtungen mit CapaGold oder CapaSilber sollte auf kontrastreichen, glatten Untergründen ein Grundanstrich mit Capadecor DecoGrund erfolgen.

Pregătirea suprafeței

Außenflächen:

Putze der Mörtelgruppen PII u. PIII (Mindestdruckfestigkeit n. DIN EN 998-1 mind. 1,5 N/mm²): Neue Putze sind nach ausreichender Standzeit, in der Regel nach 2 Wochen bei ca. 20°C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit, beschichtbar. Bei ungünstigeren Wetterbedingungen, z.B. beeinflusst durch Wind oder Regen, müssen deutlich längere Standzeiten eingehalten werden. Durch eine zusätzliche Grundbeschichtung mit CapaGrund Universal vermindert sich das Risiko von Kalkausblühungen bei alkalischen Oberputzen der Putzgruppen PII bzw. PIII, so daß bereits nach einer Standzeit von 7 Tagen beschichtet werden kann.

Alte Putze:

Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Auf grob porösen, saugenden, leicht sandenden Putzen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F bzw. CapaSol LF. Auf stark sandenden, mehhlenden Putzen ein Grundanstrich mit Dupa-grund. Mineralische Leichtputze der MG PII sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet.

Beton:

Betonflächen mit Schmutzablagerungen oder Mehlkornschicht mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen. Auf schwach saugenden bzw. glatten Flächen ein Grundanstrich mit EffektGrund. Auf stark saugenden Flächen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF. Auf mehhlenden Flächen ein Grundanstrich mit Dupa-grund.

Tragfähige Lack- oder Dispersionsfarben-Beschichtungen:

Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauhern. Verschmutzte, kroidende Altanstriche durch Druckwasserstrahlen, manuelles Abwaschen oder andere geeignete Methode unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen. Ein Grundanstrich mit EffektGrund.

Tragfähige, alte plasto-elastische Dispersionsfarben-Beschichtungen, z.B. alte Cap-elast-Flächen:

Sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet

Tragfähige Kunstharzputz-Beschichtungen:

Alte Putze mit geeigneter Methode reinigen. Bei Naßreinigung unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften die Flächen vor der Weiterbehandlung gut durchtrocknen lassen. Ein Grundanstrich mit EffektGrund.

Nicht tragfähige Lack-, Dispersionsfarben oder Kunstharzputz-Beschichtungen:

Restlos entfernen mit geeigneter Methode z.B. mechanisch oder durch abbeizen und nachreinigen durch Hochdruckheißwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Ein Grundanstrich mit EffektGrund. Auf stark saugenden, sandenden Flächen ein Grundanstrich mit Dupa-grund.

Nicht tragfähige, mineralische Anstriche:

Restlos entfernen durch abschleifen, abbürsten, abschaben, Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften oder andere geeignete Maßnahmen. Bei Naßreinigung die Flächen vor der Weiterbehandlung gut durchtrocknen lassen. Grundanstrich mit Dupa-grund.

Holzuntergründe:

Holzuntergründe sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet

Verzinkte Flächen:

Zinkuntergründe sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet

Hart-PVC:

Kunststoffuntergründe sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet

Coil-Coating-Beschichtungen:

Mit ammoniakalischer Netzmittelwäsche reinigen. Grundanstrich mit z.B. Capacryl Haftprimer. Beachten: Siliconhaltige Coil-Coating-Beschichtungen sind nicht überstreichbar. Da diese auf der Baustelle visuell nicht feststellbar sind, muß immer ein Probeanstrich mit nachfolgender Haftprüfung vorgenommen werden.

Ziegelsichtmauerwerk:

Nur frostbeständige, saugfähige Vormauersteine oder Klinker ohne Fremdeinschlüsse sind für Anstriche geeignet. Das Mauerwerk muß rissefrei verfugt, trocken und salzfrei sein. Ein Grundanstrich mit DupaGrund. Zeigen sich im Grundanstrich Braunverfärbungen, kann CapaGold/ CapaSilber nicht eingesetzt werden und es ist mit der wasserfreien Fassadenfarbe Duparol weiterzuarbeiten.

Durch Industrieabgase oder Ruß verschmutzte Flächen:

Sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet

Pilz- oder algenbefallene Flächen:

Bei Vorliegen von Algen- oder Pilzbefall sind die Flächen zunächst durch Naßstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zu reinigen. Flächen danach mit Capatop bzw. FungiGrund durchwaschen und durchtrocknen lassen.

Rissige Putz- oder Betonflächen:

sind ohne vorherige Beseitigung der Risse nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet.

Flächen mit Salzausblühungen:

Salzausblühungen trocken abbürsten und entfernen. Ein Grundanstrich mit Dupa-grund. Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann für die dauerhafte Haftung der Beschichtung bzw. die Unterbindung der Salzausblühungen keine Gewähr übernommen werden.

Fehlstellen:

Kleine Fehlstellen in mineralischen Untergründen mit Caparol Fassaden-Feinspachtel ausbessern. Große Fehlstellen bis 20 mm sind vorzugsweise mit Histolith-Renovierspachtel zu reparieren. Spachtelstellen nachgrundieren.

Wärmedämmverbundsystem NEU:

CapaGold/CapaSilber ist vollflächig auf WDVS-B (Dalmatiner- bzw. EPS-Platten) einsetzbar, wenn folgender Aufbau eingehalten wird:

Armierung: Capatect-Klebe- und Spachtelmasse 190; Capatect-ZF-Spachtel 699 oder Capatect CarbonSpachtel

Gewebe: Capatect-Gewebe 650/110

Grundierung: auf Capatect-Klebe- und Spachtelmasse 190 ist vor dem Fassadenputz mit Putzgrund 610 zu grundieren

Oberputz: AmphiSilan oder ThermoSan NQG Fassadenputz K15, K20, K30 oder R20, R30. Zur Ausführung des WDVS B beachten Sie bitte die Angaben der jew. Produktinformation.

Gefilzte bzw. glatte WDVS-Flächen sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold bzw. CapaSilber freigegeben!

Wärmedämmverbundsystem ALT: (Voraussetzung: Mit EPS gedämmt, fest und tragfähig).

Die mit CapaGold/CapaSilber zu beschichtende Fläche auf bestehendem WDVS darf nur in Teilflächen zu max. 20 % ausgeführt werden. Die zu beschichtenden Teilflächen sind wie im folgenden beschrieben vorzubereiten:

Auf Putz der Mörtelgruppe PII und auf tragfähigen Kunstharz-, Silikat- und Siliconharzputzen (siehe TI Geeignete Untergründe) muß nach erforderlicher Untergrundvorbereitung wie folgt aufgebaut werden:

Armierung: Capatect-Klebe- und Spachtelmasse 190

Gewebe: Capatect-Gewebe 650/110

Grundierung: Putzgrund 610

Oberputz: Capatect AmphiSilan oder ThermoSan NQG Fassadenputz K15, K20, K30 oder R20, R30. Zur Ausführung des WDVS B beachten Sie bitte die Angaben der jew. Produktinformation.

Gefilzte bzw. glatt anmutende WDVS-Flächen sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold bzw. CapaSilber freigegeben!

Bei EnEV-gerechter WDVS-Aufdopplung ist die vollflächige Verwendung von CapaGold/CapaSilber unter den o.g. Kriterien (WDVS NEU) möglich.

Innenflächen:

Putze der Mörtelgruppen PII u. PIII(Mindestdruckfestigkeit n. DIN EN 998-1 mind. 1,5 N/mm²):

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe PIV(Mindestdruckf. n. DIN EN 13279 mind. 2 N/mm²):

Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben, Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

Gipsbauplatten:

Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. oder Caparol-Tiefgrund TB.

Gipsplatten (Gipskartonplatten):

Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsspachtelstellen mit Caparol-Tiefgrund TB festigen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit Caparol AquaSperrgrund. BFSMerkblatt Nr. 12 beachten.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

Porenbeton:

Ein Grundanstrich mit Capaplex, 1 : 3 mit Wasser verdünnt.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Auf schwach saugenden, glatten Flächen direkt beschichten. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

Ungestrichene Rauhfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

	<p>Schimmelbefallene Flächen: Schimmelbelag durch Naßreinigung entfernen. Flächen mit Capatop bzw. FungiGrund durchwaschen und gut trocknen lassen.</p> <p>Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken: Nikotinverschmutzungen sowie Ruß- oder Fettflecken mit Wasser unter Zusatz fettlösender Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Abgetrocknete Wasserflecken trocken durch Abbürsten reinigen. Ein absperrender Grundanstrich mit Caparol AquaSperrgrund.</p> <p>Holz- und Holzwerkstoffe: Sind nicht zur Beschichtung mit CapaGold/CapaSilber geeignet</p> <p>Kleine Fehlstellen: Nach entsprechender Vorarbeit mit Caparol-Akkordspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.</p>
Mod de aplicare	<p>Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Während der Verarbeitung regelmäßig wiederholen. Das Material kann je nach Untergrundstruktur mit Pinsel und Rolle aufgebracht werden. Beschneidebereiche sollten nachgerollt werden. Grundsätzlich nass in nass arbeiten. Für die Rollverarbeitung mittelflorige Walzwerkzeuge (Florhöhe 12 – 16 mm), die nicht zu Materialansammlungen im Randbereich neigen, verwenden.</p> <p>Um beim Rollauftrag (nur auf größeren Putzstrukturen zu empfehlen) eine gleichmäßige Ausrichtung der Metallic-Pigmente zu gewährleisten, muß CapaGold/CapaSilber gleichmäßig aufgebracht, quer verteilt und in eine Richtung nachgerollt werden.</p> <p>Auf glatten, feinstrukturierten Untergründen sollte nach dem Auftragen das Material durch eine kreative Verarbeitungstechnik (Bürsten, Stupfen, Spachteln, etc.) nachbearbeitet werden.</p>
Diluire	Se aplic nediluat.
Sistemul de acoperire	<p>Strat intermediar: Dup preg tirea stratului suport, Capadecor EffektGrund trebuie aplicat în culoarea potrivita, nuan at în ColorExpress conform paletarului "CD EffektGrund" i aplicat omogen (IT Nr. 814). Aplica i EffektGrund în func ie aspectul dorit al suprafe ei.</p> <p>Strat final: Aplica i dou straturi de CapaGold/ CapaSilber nediluat. Pentru suprafe e netede este esen ial s folosi i o pensul sau alte unelte creative pentru a evita urmele de rol dup ce materialul a fost aplicat.</p>
Consum	<p>Cca. 100 – 150 ml/m2 pe strat. Consumul este strâns legat de gradul de absorbție și de structura substratului. Consumul exact se determină prin efectuarea de probe la fața locului.</p>
Uscarea/Timp de uscare	La +20°C și 65% umiditate relativă a aerului, vopseaua este uscată la suprafață după aprox. 1 oră și se poate revopsi după aprox. 12 ore. Umiditatea crescută, temperaturile mai scăzute și un consum mai mare de material, prelungesc timpul de uscare.
Curățarea uneltelor	Imediat după utilizare, cu apă.
Notă	CapaGold/ CapaSilber poate fi utilizat ca o acoperire translucidă, folosit de ex. pe MultiStruktur sau pe tapetele Capaver FantasticFleece. În acest scop, se omite stratul intermediar de EffektGrund.

Recomandări

Certificate	<p>■ Evaluarea durabilității la exterior</p>
Măsuri de securitate (valabil la data publicării)	<p>A nu se lăsa la îndemâna copiilor. Dacă este necesară consultarea medicului, țineți la îndemână recipientul sau eticheta produsului. A se utiliza numai în aer liber sau în spații bine ventilate. A nu mânca, bea sau fuma în timpul utilizării produsului. ÎN CAZ DE CONTACT CU PIELEA: Spălați cu multă apă și săpun. Evitați orice contact cu ochii, pielea sau îmbrăcămintea. Purtați mănuși de protecție/echipament de protecție a ochilor. A nu se arunca la canalizare. A se evita dispersarea în mediu. Nu inspirați spray-ul/ceața. Informații suplimentare: Vezi fișa cu date de securitate.</p> <p>Conține: 1,2-benzizotiazol-3 (2H) -onă, 2-metil-2H-izotiazol-3-onă. Poate provoca o reacție alergică a pielii. Sfaturi pentru alergici: telefon de urgență: +40 21 318 36 06 (Luni-Vineri între orele 8:00-15:00) Institutul Național de Sănătate Publică.</p>
Eliminare	Se reciclează numai ambalajele golite de conținut. Deșeurile lichide de material se elimină la un punct de colectare a vopselelor/lacurilor vechi, deșeurile uscate de material ca deșeuri din construcții și demolări, ca deșeuri municipale sau menajere.
Valoare limită admisă de UE pentru conținutul COV	al acestui produs (Cat. A/c): 40 g/l COV (2010). Acest produs conține maxim 35 g/l COV.
Cod produs vopsele și lacuri	BSW20
Compoziție	Rășină poliacrilică, pigmenți de efect, silicați, apă, glicol eteri, aditivi, conservanți (metilizotiazolinonă, benzizotiazolinonă)

Consultanță tehnică

În această publicație nu pot fi specificate toate suporturile întâlnite în practică, precum și pregătirea din punct de vedere tehnic a acestora. În cazul necesității pregătirii unor straturi suport care nu se găsesc în această fișă tehnică, este necesar a se consulta suportul tehnic Caparol sau reprezentanții noștri comerciali. Vă putem oferi sfaturi detaliate, pentru fiecare obiectiv în parte.

Suport tehnic

Tel.: 0800.800.600
E-Mail: tehnic@caparol.ro

Informații tehnice Nr.815 · Ediție: Septembrie 2020

Aceste informații tehnice s-au editat pe baza celor mai noi cunoștințe tehnice și a experienței noastre. Având în vedere multitudinea tipurilor de straturi suport și condițiile obiectivului, cumpărătorul/aplicatorul este obligat să verifice pe propria răspundere compatibilitatea produsului cu destinația utilizării și cu condițiile individuale de aplicare. În cazul apariției unei ediții mai noi, acest document își pierde valabilitatea. Informați-vă cu privire la actualitatea acestei fișe tehnice accesând www.caparol.ro. Acest document este o traducere a fișei tehnice germane nr. 815 · CapaGold/CapaSilber · Ediție: Septembrie 2020

DAW BENȚA Romania SRL · Str. Principală Nr. 201 · 547525 Sâncraiu de Mureș, Mureș · Tel./Fax 0265-320.354, 320.522 · E-mail office@caparol.ro · Internet www.caparol.ro
Reprezentanță București · Șos. Titulescu Nr. 119 · 011136 București · Tel/Fax 021-223.29.66 · E-mail officebuc@caparol.ro